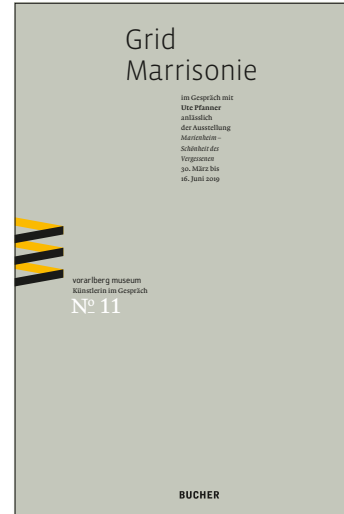


*Dieses Wider das Vergessen
ist ein zentraler Aspekt in
meinen Arbeiten.*



Andreas Rudigier (Hg.)
Reihe »Künstlerin/Künstler im Gespräch«

Band 11: Grid Marrisonie

Marienheim – Schönheit
des Vergessenen

1954: geboren als Rosmarie Buder in Hohenems, aufgewachsen in Klaus Bregenz.
ab 1967: Sekretärin im Amt der Vorarlberger Landesregierung, u. a. Kulturabteilung / Landesbildstelle.

ab 1975: Familienarbeit. Raumpflegerin beim Amt der Vorarlberger Landesregierung 1989 – 2012 Fernstudium am Literarischen Forum Wien. Weiterbildungen in den Bereichen Philosophie, Fotografie, Musik, Geschichte, Literatur, Umgang mit Demenz
ab 1998: Intensivierung der Foto- und Textarbeiten unter dem Künstlernamen Grid Marrisonie. Zahlreiche Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen, Lesungen. Autorin von zwei Lyrikbänden und einem Katalog Aufnahme in den Vorarlberger Autorenverband / literatur vorarlberg. Teilnahme an Wettbewerben im In- und Ausland mit Texten, Rauminstallationen und Installationen im öffentlichen Raum.

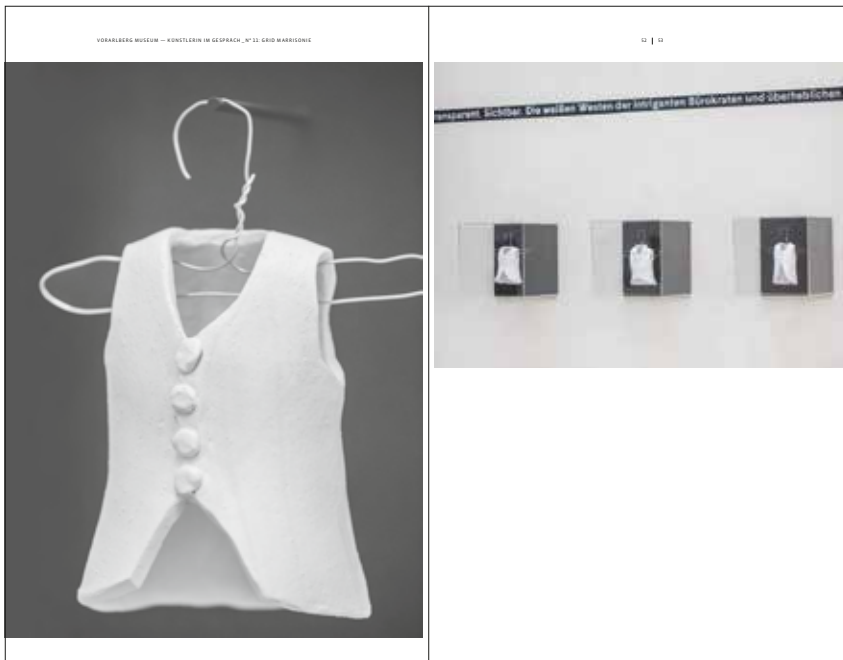
Grid Marrisonie lebt und arbeitet in Bregenz.

FOTOGRAFIE Günter König

Softcover
16 x 25 cm | 64 Seiten
EUR 22,- | CHF 26,40
ISBN 978-3-99018-543-8



9 783990 185438



Reihe Künstlerin/Künstler im Gespräch

Das *vorarlberg museum* in Bregenz ist ein Mehrspartenhaus, das neben Vergangenem auch Gegenwärtiges sammeln, erforschen und vermitteln will.

Die Reihe »Künstlerin/Künstler im Gespräch« möchte die Auseinandersetzung von zeitgenössischen Kunstschaffenden mit den Themen, der Architektur und Geschichte des *vorarlberg museums* widerspiegeln und gleichzeitig Einblicke in die Gedanken- und Schaffenswelt der Künstlerinnen und Künstler geben. In der bibliophil von Kurt Dornig gestalteten Reihe kommen einschlägige Protagonisten der Vorarlberger Kunstszene zu Wort.

HERAUSGEBER Andreas Rudigier
REDAKTION Eva Fichtner
GESTALTUNG Kurt Dornig



vorarlberg museum: Künstlerin/Künstler im Gespräch

Das *vorarlberg museum* in Bregenz ist ein Mehrspartenhaus, das neben Vergangenen auch Gegenwärtiges sammeln, erforschen und vermitteln will. Die Reihe »Künstlerin/Künstler im Gespräch« möchte die Auseinandersetzung von zeitgenössischen Kunstschaffenden mit den Themen, der Architektur und Geschichte des *vorarlberg museums* widerspiegeln und gleichzeitig Einblicke in die Gedanken- und Schaffenswelt der Künstlerinnen und Künstler geben. In der bibliophil von Kurt Dornig gestalteten Reihe kommen einschlägige Protagonisten der Vorarlberger Kunstszene zu Wort.

In dieser Reihe sind erschienen:



Bd. 1: Marbod Fritsch
60 Seiten
ISBN 978-3-99018-304-5



Bd. 2: Tone Fink
56 Seiten
ISBN 978-3-99018-305-2



Bd. 3: M. Scherling-Elia
84 Seiten
ISBN 978-3-99018-306-9



Bd. 4: Stoph Sauter
72 Seiten
ISBN 978-3-99018-371-7



Bd. 5: Egon Goldner
80 Seiten
ISBN 978-3-99018-372-4



Bd. 6: Ines Agostinelli
72 Seiten
ISBN 978-3-99018-410-3



Bd. 7: Uta B. Waeger
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-411-0



Bd. 8: Herbert Albrecht
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-420-2



Bd. 9: Hannes Ludescher
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-440-0



Bd. 10: H. Meusburger
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-490-5



Bd. 11: Grid Marrisonie
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-543-8



Bd. 12: Christoph Lissy
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-544-5



Bd. 13: Nini Malfatti
72 Seiten
ISBN 978-3-99018-607-7

alle Bände

Softcover mit Klappen | 16x25 cm
EUR 22,- | CHF 26,40

Herausgeber: Andreas Rudigier
Redaktion: Eva Fichtner
Gestaltung: Kurt Dornig